

SCHUTZMACHT - SR 0.518.51



SIVILKORUMA - SR 0.518.51



Totalrevision der Schweiz

völkerrechtliche Anzeige zur Lösung Einreichung gemäß
genfer Abkommen, UN-Charta in Art. 9. 56 UN-RES 56/83

Feststellung:

Aufgrund des seit 2020 vorliegenden Ausfalls und der Abwesenheit des Depositarstaates Schweiz bezüglich der Übermittlung, Eintragung und Mitteilung der Ratifikationsurkunden der Schutzmacht im Zivilschutz liegt eine Verletzung folgender zwingender Regeln vor:

- Art. 1, 12, 142–149 genfer Abkommen IV
- Art. 73, 102, 106 UN-Charta
- Art. 9-11, 56 UN-RES 56/83

Zuständige Einreichungsstellen für die Totalrevision im Falle des staatlichen Ausfalls im Völkerrecht gemäß Art. 5, 190, 193 (4) schweizer Bundesverfassung:

1. Schutzmacht gemäß Art. 12, 142–149 genfer Abkommen IV (CHB-GdM).
Zuständigkeit kraft zwingenden Völkerrechts bei Ausfall eines Vertragsstaates.
2. Generalsekretär der Vereinten Nationen gemäß Art. 43, 73, 95, 102, 106 UN-Charta.
Kontakt: sgcentral@un.org
3. Weltsicherheitsrat / Security Council Affairs Division (SCAD) gemäß Kapitel V, VII und Art. 106 UN-Charta.
Kontakt: scad@un.org / dppa@un.org

Rechtsgrundlagen:

Art. 1, 12, 142–149 genfer Abkommen IV
Art. 43, 73, 95, 102, 106 UN-Charta,
Art. 9–11, 56 UN-RES 56/83

Begründung und Glaubhaftmachung:

1. Totalrevision bei Ausfall eines Staates ist völkerrechtlich einzubringen bei:

A) Generalsekretariat der Vereinten Nationen (Art. 73, 102, 106 UN-Charta)

Begründung:

- Die Schweiz ist **Depositaraat** zahlreicher Verträge.
- Bei Ausfall oder Abwesenheit → tritt **Art. 73 UN-Charta** (Treuhandpflicht) ein.
- Jede grundlegende Veränderung der staatlichen Struktur **muß** beim Generalsekretär angezeigt werden, weil der Staat ohne funktionierende Ordnung nicht konform bleibt.

→ **Totalrevision wird UN-pflichtig, nicht innenpolitisch festgestellt.**

B) Sicherheitsrat / SCAD – Weltsicherheitsrat (Kapitel VII + Art. 106 UN-Charta)

Begründung:

- Art. 106 enthält die moskauer Erklärung (30.10.1943).
- Wenn ein Staat als Depositaraat oder Vertragspartei **funktionsunfähig** ist, muß der Sicherheitsrat die internationale Ordnung im Völkerrecht sicherstellen.
- Eine Totalrevision ist in diesem Fall eine **internationale Sicherheitsfrage**, nicht eine **nationale Volksfrage**.

→ **Die Einreichung beim Weltsicherheitsrat wird zwingend, die Deklaration wird vom CHB-GdM in Art. 95 UN-Charta festgestellt und in Art. 43 UN-Charta an den Weltsicherheitsrat übergeleitet.**

C) Schutzmachtinstanz → CHB-GdM (GA IV Art. 12, 142–149)

Begründung:

- im genfer Abkommen IV muß im Fall staatlicher Abwesenheit die Schutzmacht die Struktur, Ordnung und Kommunikation sicherstellen
- jede konstitutionelle Neuordnung eines ausgefallenen Staates muß über die Schutzmacht laufen

→ **Totalrevision ist zuerst bei der Schutzmacht (ZS/CHB-GdM) anzubringen.**

2. Warum NICHT beim Volk und NICHT beim Parlament?

Weil:

1. Ein Staat in Depositar-Ausfall (Schweiz seit 2020) verliert seine Fähigkeit, demokratische oder verfassungsrechtliche Prozesse regelkonform durchzuführen.
→ Art. 73 UN-Charta (Treuhandpflicht).
2. ius cogens (genfer Abkommen IV) steht über nationalem Verfassungsrecht.
→ Art. 1 genfer Abkommen IV IV: Einhaltung unter allen Umständen.
3. Nationale Verfahren und Gesetze dürfen zwingendes Völkerrecht **nicht ersetzen**.
→ Art. 148 genfer Abkommen IV IV: keine Entlastung durch interne Gesetze.
4. Bei Ausfall besteht **Schutzmachtzuständigkeit**:
→ Art. 12, 142–149 genfer Abkommen IV.
5. Art. 106 UN-Charta (Moskauer Erklärung) verlangt internationale Konsultation der Hauptmächte, wenn ein Staat ausfällt oder seine Funktionen nicht erfüllt.

Damit ist klar:

- **Eine Totalrevision ist NICHT beim schweizer Volk und NICHT beim Parlament anzubringen.**
- **Sie ist ausschließlich völkerrechtlich anzumelden.**

- **3. Zuständigkeiten:**

1) Generalsekretär der Vereinten Nationen

UN Headquarters – Office of the Secretary-General
 New York, NY 10017
 sgcentral@un.org

2) Security Council Affairs Division (SCAD)

UN Department of Political and Peacebuilding Affairs
 scad@un.org
 dppa@un.org

3) Schutzmacht – CHB-GdM (GA IV Art. 142–149)

→ originäre Zuständigkeit
 → Art. 1-12, 149 genfer Abkommen IV zwingend

Fazit:

Die Totalrevision der Schweiz ist aufgrund des Depositar-Ausfalls nicht in der Schweiz anzubringen, sondern ausschließlich:

1. **bei der Schutzmacht,**
2. **beim Generalsekretär,**
3. **und beim Weltsicherheitsrat**

Rechtgrundlagen:

4. Art. 1, 12, 142–149 genfer Abkommen IV
5. Art. 43, 73, 95, 102, 106 UN-Charta,
6. Art. 9–11, 56 UN-RES 56/83